

informiert

Newsletter für Mai 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Corona Krise beeinflusst weiter große Teile unseres Alltags. Schritt für Schritt kommt aber eine Normalität zurück, die persönliche Kontakte wieder ermöglicht. So können wir durch die aktuellen Lockerungen **den Vortrag „Bauen mit Holz“ wie vorgesehen am kommenden Dienstag durchführen** und den Vortrag „Heizen mit erneuerbaren Energien“, der im April ausfallen musste, am 26.5. nachholen. ([siehe unten](#)).

Was aber hat die Corona Krise mit dem Klimawandel zu tun? Zunächst einmal sind es völlig unterschiedliche Ursachen, die dennoch beide eine grundlegende Veränderung von Gesundheit, Zusammenleben und Wirtschaftsleben darstellen. Beide haben kritische „Kippunkte“: wenn es ab einer bestimmten Stelle zu schnell geht – hier mit den Infektionen, dort mit der Erderwärmung – dann sind Entwicklungen nicht mehr aufzuhalten, die das gewohnte Leben massiv verändern werden und lebensbedrohliche Ausmaße annehmen.

Ein Unterschied, der im Klimaschutz das entschlossene Handeln bremst, ist der Zeithorizont: Die Risiken der Corona Krise werden innerhalb von Wochen spürbar. Die Folgen des Klimawandels verfolgen uns und unsere Enkel noch Jahrzehnte und voraussichtlich Jahrhunderte. Die

 SPRINGE *in die Zukunft!*

Effizient – Erneuerbar – Klimaneutral

„Risikogruppen“ dieser Krise sind noch gar nicht geboren.

Ein weiterer Unterschied ist die globale Solidarität, die der Klimawandel erfordert. Heute ist den meisten Menschen klar, dass es den Mitmenschen hilft, wenn jeder die Corona-Maßnahmen befolgt. Fast alle

handeln danach und das ist richtig. Was für das unmittelbare Umfeld offensichtlich ist, gilt aber im Grunde genauso weltweit für den drohenden Klimawandel. Jeder muss etwas tun, jeder Einzelne und jedes einzelne Land. Denn darauf zu warten, dass der Nachbar den Mundschutz aufsetzt, bevor ich selber dazu bereit bin heißt nur, gemeinsam das Unglück herbeizuführen.

In diesem Sinne: kommen Sie gut und gesund durch die Corona-Krise, und helfen Sie mit auch die drohende, noch größere Krise zu verhindern.

Ihnen sonnige Maitage (natürlich mit ausreichend Regenschauern für Feld, Wald und Garten)
Für das Sanierungsmanagement,
Boris Schwitalski

In diesem Newsletter:

- Aktuelles 2
- Neues von „Springe in die Zukunft“ 2
 - Vortrag „Bauen mit Holz – wohlig warm, nachhaltig und gesund“ 2
 - Vortrag „Heizen mit erneuerbaren Energien - Möglichkeiten und Förderungen“ 2
 - Vortrag: „Ein warmes Haus mit Geld vom Staat“ 2
- Neues von der Fernwärme in Springe 3
 - Die Wärme „fließt“ 3
- Technik Tipp des Monats 4
 - Was ist ein „Passivhaus“? 4

Sie erhalten diese Mail, da wir Sie als Interessenten für den Newsletter notiert haben. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr wünschen können Sie ihn jederzeit hier [abbestellen](#).

Aktuelles

Neues von „Springe in die Zukunft“

Vortrag „Bauen mit Holz – wohlig warm, nachhaltig und gesund“

Dienstag 19.05.2020, 19:00, DRK An der Bleiche 2-4

Das Bauen mit Holz findet immer mehr Anhänger. Die traditionell große Beliebtheit in Baden-Württemberg und Bayern überträgt sich mittlerweile auch auf Norddeutschland. Sorgen bezüglich des Brandschutzes werden baurechtlich zunehmend ausgeräumt. Selbst Hochhäuser werden mittlerweile in tragender Holzbauweise gebaut.

Dabei spricht nicht nur der Aspekt des wohngesunden Baustoffes für Holz. Die Klimabilanz von Holz ist unschlagbar! Nicht nur wird viel CO₂ vermieden, das bei einem Massivbau für die Baustoffherstellung freigesetzt wird. Zudem wird durch das verbaute Holz viel CO₂ gespeichert und damit langfristig der Atmosphäre entzogen. Und schließlich können durch die hervorragenden bauphysikalischen und statischen Eigenschaften auch bei geringen Wanddicken wohlig warme Häuser mit optimalem Raumklima errichtet werden.

Im Vortrag stellt Ernst Kürten vom 3N Kompetenzzentrum für nachwachsende Rohstoffe die Möglichkeiten des Bauens mit Holz sowie mit weiteren nachwachsenden Rohstoffen dar.

Aufgrund der aktuellen Corona Verordnungen ist eine namentliche Anmeldung erforderlich unter boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de oder 05041 6459-6417. Auf der Veranstaltung werden Sicherheitsabstände und die Hygienebedingungen eingehalten. Es wird gebeten einen Mundschutz mitzubringen.

Vortrag „Heizen mit erneuerbaren Energien - Möglichkeiten und Förderungen“

Dienstag 26.05.2020, 19:00, DRK An der Bleiche 2-4

Referent: Florian Lörincz, Energieberatung Verbraucherzentrale Niedersachsen.

Angesichts der formulierten Klimaschutzziele der Bundesregierung ist klar: mit Öl und Gas lassen sich unsere Häuser auf Dauer nicht mehr beheizen. Die Zukunft gehört den erneuerbaren Energien, Sonne, Wind, Biomasse und Umweltwärme. Welche Heizung ist aber für mein Haus geeignet, wenn der Ölkessel raus muss. Ist es nicht günstiger den Energiebedarf durch Dämmung zu senken, als für Brennstoffe zu bezahlen? Welche Fördermittel gibt es derzeit für die Heizungsumstellung – und reichen die erneuerbaren Energien überhaupt für alle Häuser?

Florian Lörincz von der Verbraucherzentrale Niedersachsen wird in seinem Vortrag die verschiedenen Möglichkeiten vorstellen, das Haus erneuerbar zu beheizen. Dabei wird er auch Kosten und mögliche Fördermittel erläutern.

Aufgrund der aktuellen Corona Verordnungen ist eine namentliche Anmeldung erforderlich unter boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de oder 05041 6459-6417. Auf der Veranstaltung werden Sicherheitsabstände und die Hygienebedingungen eingehalten. Es wird gebeten einen Mundschutz mitzubringen.

Vortrag: „Ein warmes Haus mit Geld vom Staat“

Dienstag 09.06.2020, 19:00

Zahlreiche Fördermittel von Bund, Ländern und Region stehen bereit, um Menschen bei Sanierungsmaßnahmen zu unterstützen. Bei der richtigen Maßnahmenkombination sind 40% Zuschuss möglich.

Was aber sind die richtigen Maßnahmen, um mein Haus fit für die Zukunft zu machen? Ist eine neue Heizungstechnik effektiver, oder sollte ich das Haus warm einpacken? Wann ist der richtige Zeitpunkt und für was bekomme ich welche Förderung?

Diese Themen wird der Sanierungsmanager der Stadtwerke Springe an dem Abend beleuchten. Es wird Zeit für Fragen und Diskussionen sein.
Der Vortrag findet statt, am Dienstag, den 09.06.2020 um 19⁰⁰ Uhr. Der Ort wird Coronabedingt erst ca. 2 Wochen vorher bekanntgegeben.

Neues von der Fernwärme in Springe

Die Wärme „fließt“

- Seit dem 4. Mai fließt das Wasser in den Rohren und die Pumpen haben ihren störungsfreien Betrieb bewiesen.
 - Der Gaskessel ist seit 12. Mai im Betrieb, um die Wärme im Netz sicherzustellen.
 - Das neu errichtete Wohn- und Geschäftshaus Am Kalkwerk ist angeschlossen und wird seit dem 15. Mai mit Wärme beliefert.
 - Der erste Bauabschnitt des Fernwärmenetzes in der Burgstraße bis zum Markt ist fertiggestellt.
- Hier einige Impressionen vom Heizwerk im Biermannskamp:



Gaskessel (links) und zentrale Pumpenstation des Fernwärmenetzes



Das Heizwerk mit Wasserdampffahne über dem Schornstein.

Technik Tipp des Monats

Was ist ein „Passivhaus“?

Ein Passivhaus ist ein Haus mit minimaler Technik und maximaler Einsparung. Es ist damit zwar nur eine von verschiedenen Lösungen, um effiziente Gebäude herzustellen, sticht aber dadurch hervor, dass die Randbedingungen klar definiert sind und der Bauherr als Auftraggeber nicht die technischen Details mit dem Architekten diskutieren muss. Zudem gibt es mittlerweile viele tausend Passivhäuser, deren Energieverbrauch in Realität den vorher berechneten Werten entspricht. Damit ist das Berechnungsverfahren den gesetzlichen Vorgaben der Energie-Einspar-Verordnung weit voraus. Letztere erlaubt keinerlei Rückschlüsse auf die zu erwartenden Energiekosten!

Wodurch kennzeichnet sich ein Passivhaus aus?

- Sehr gute Dämmung
- Intelligente Ausrichtung der Fenster: Im Winter warm, im Sommer kühl
- Geringe Haustechnik: Die gute Dämmung erlaubt es, nur mit einer Lüftungsanlage die notwendige Nachheizung zu erfüllen. Das Verlegen von Heizungsrohren und Heizkörpern entfällt.

Durch das ausgeklügelte Konzept sind im Jahr nur 15 kWh pro Quadratmeter zum Heizen erforderlich. Das entspricht der Energie von 1,5 Liter Öl /m² bzw. 180 Liter Öl für eine Wohnung von 120 m² - pro Jahr!

Gegenüber dem Gebäudebestand lassen sich damit 90% der Emissionen einsparen –das Konzept macht damit die Energiewende möglich.

Wer sich weiter über Technik und Entwicklung des Passivhauses weltweit Anregungen holen möchte findet [hier weitere Infos](#), oder spricht den Energieberater im Sanierungsmanagement an.

Die Baukosten müssen inzwischen nicht mehr teurer sein, als in konventioneller Bauweise. Die Förderung im Neubau beträgt dagegen bis zu 120.000 € pro Wohnung. Damit lässt sich günstiger bauen für günstigere Betriebskosten und ein optimale Wohnklima ohne Hitze im Sommer.

Aktuelle Termine:

Veranstaltungen des Sanierungsmanagements:

- Di. **19.05.2020, 19:00** Vortrag: **Bauen mit Holz – Anmeldung erforderlich**, DRK Springe, An der Bleiche 2-4.
- Di. **26.05.2020, 19:00** Vortrag: **Heizen mit erneuerbaren Energien – Anmeldung erforderlich**, DRK Springe, An der Bleiche 2-4.
- Di. **09.06.2020, 19:00** Vortrag: **Geld vom Staat für ein warmes Heim - Der Ort wird nach aktueller Lage noch bekanntgegeben.**

Fachführungen für Bürger im Energie- und Umweltzentrum, Springe-Eldagsen:
So. **07.06.2020, 14:00** öffentliche Führung

Webinare der Verbraucherzentrale Energieberatung:

Do. **18.06.2020, 17:30 - 18:15** webinar: **Fördermittel fürs Haus**

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine rechtzeitige Anmeldung zu empfehlen.

Wenn auch Sie Termine zum Thema Klimaschutz haben, die in diesem Newsletter veröffentlicht werden sollen, dann schicken Sie mir eine kurze Info.

Springe in die Zukunft:

Das Projekt „Springe in die Zukunft“ ermittelt die Möglichkeiten, die Stadt Springe bis 2050 klimaneutral umzubauen. Das betrifft Gebäude, Städtebau, Verkehr aber ebenso soziale Aspekte. Neben der Konzepterstellung durch die Klimaschutzagentur bietet das Sanierungsmanagement vor Ort bis mindestens 2022 Beratung für Hausbesitzer und Akteure der Energieeffizienz Beratung und Unterstützung bei der Anpassung an eine nachhaltige Gestaltung von Haus, Mobilität und Alltag.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr wünschen können Sie ihn jederzeit hier abmelden.

Partner & Förderer

KFW

www.kfw.de

NBank
Wir fördern Niedersachsen

www.nbank.de

 **KLIMASCHUTZ
AGENTUR**
REGION HANNOVER

www.klimaschutzagentur.de

SPRINGE DIESTADT AM DEISTER **STADTWERKE
SPRINGE**

www.springe.de

www.stadtwerke-springe.de

Mit freundlichen Grüßen

Boris Schwitalski

Sanierungsmanagement

www.springeindiezukunft.de

Stadtwerke Springe GmbH

Telefon 05041 6459-6417

Telefax 05041 6459-6499

Mobil 0160 9012 8255

boris.schwitalski@stadtwerke-springe.de

www.stadtwerke-springe.de

Stadtwerke Springe GmbH

Zum Oberntor 19

31832 Springe

Registergericht Hannover, HRB 101145

USt.-IdNr. DE 163 600 288

Geschäftsführer:

Marcus Diekmann

Aufsichtsratsvorsitzender:

Christian Springfeld

Die Stadtwerke Springe unterstützen die Energieeffizienzkampagne der Bundesregierung:
<http://www.deutschland-machts-effizient.de>

Im Interesse der Umwelt: Müssen Sie diese Mail ausdrucken?

Der Inhalt dieser Mail, inklusive seiner Anhänge, enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Die E-Mail ist ausschließlich für den bezeichneten Empfänger bestimmt, sollten Sie diese Mail irrtümlicherweise erhalten, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Jede Form der unberechtigten Kenntnisnahme, Nutzung, Veröffentlichung, Vervielfältigung und Weitergabe ist nicht gestattet. Vielen Dank für Ihre freundliche Hilfe!